

Naziehrung: Rücktritt von Parlamentschef in Kanada

Ottawa. Nach der Ehrung eines ehemaligen SS-Mitglieds im kanadischen Parlament beim Besuch des ukrainischen Präsidenten Wolodimir Selenskij ist der Präsident des Unterhauses, Anthony Rota (Foto), von seinem Posten zurückgetreten. Er übernehme die »volle Verantwortung« für sein Handeln, erklärte er laut *AFP* am Dienstag (Ortszeit) vor den Abgeordneten. Rota hatte den 98jährigen Jaroslaw Hunka in der vergangenen Woche als »ukrainischen und kanadischen Helden« geehrt, der für die »Unabhängigkeit von Russland« gekämpft habe. Hunka war jedoch im Zweiten Weltkrieg Mitglied der Waffen-SS-Division »Galizien«. Auch Selenskij und Kanadas Premierminister Justin Trudeau hatten Hunka applaudiert. In Kanada lebt die zweitgrößte ukrainische Diaspora weltweit. Zahlreiche Nazikollaborateure waren aus der Ukraine in das nordamerikanische Land geflohen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/459955.naziehrung-rücktritt-von-parlamentschef-in-kanada.html>